

## **Brockes, Barthold Heinrich: Croceon auton (1736)**

- 1 Kann das wol möglich seyn!
- 2 Sprach ich, als jüngst mein Gärtner mir,
- 3 In einer purpur-farbnen Zier,
- 4 Und einem weissen Silber Schein,
- 5 Ein Croceon avton mit diesen Worten gab:
- 6 Durch blosse Luft allein genähret werde.
- 
- 7 Ich setzte sie demnach, um dieses zu probiren,
- 8 Und von der Wahrheit deß mich selbst zu überführen,
- 9 Gleich vor mein Fenster hin, und fand es würcklich wahr.
- 10 Die Blume wächs't und blüht an diesem Ort
- 11 Ohn Erd' und sonder Naß beständig fort.
- 12 Mein Leser, sprich mit mir: ist dieß nicht wunderbar?
- 
- 13 Wir haben erst vor wenig Jahren,
- 14 Daß Blumen, setzt man sie nur auf ein Glas,
- 15 Ohn Erde, bloß allein durchs Naß
- 16 Gedeyen, gantz erstaunt erfahren:
- 17 Hier stellt der Schöpfer uns ein neues Wunder dar,
- 18 Und zeigt in dieser Blum uns klar
- 19 Und überzeuglich an,
- 20 Zu seinem Lobe, Ruhm und Preise,
- 21 Und seines grossen Nahmens Ehren,
- 22 Daß er, auf ungezehlte Weise,
- 23 Die Creatur erschaffen, nähren,
- 24 Versorgen und erhalten kann.
- 25 Ach mögten wir demnach, ohn dich, HErr, zu erhöhen,
- 26 Dieß seltn Blümchen nimmer sehen.